



Michael Sapp

VITA

geb. 14. Juni 1968 in Köln

aufgewachsen in Kleve und Köln

Schulaufenthalte in Großbritannien

Abitur 1988, dann Studium der **Psychologie**

und **Pädagogik** in Köln und Trier bis 1994

(Schwerpunkte: Musikpsychologie/Musiktherapie, Ethnopsychologie)

Ausflüge in die Musikwissenschaften

...erste prägende Konzerterlebnisse mit drei bis vier Jahren:

Blasorchester in Murnau, später dann Auftritte des Golden Gate Quartets...

seit 1990: Arbeiten als Musiker, Komponist und Produzent

u.a. in Bulgarien (1993), der Türkei (1997/98) und Nepal (2003)

1991: erste CD-Veröffentlichungen („SMID“ etc.)

seit 1995: Mitbegründer und musikalischer Leiter

des „ENSEMBLE NEUE SALONMUSIK“,

der türkisch/deutschen Gruppe „KYBELE“ u.a.

seither zahlreiche **Kompositionen** für Film/TV, Hörspiel und Theater

darunter auszugsweise: „Alles sitzt“, „Die Erleuchtung“ Kino-/TV-Spots, Verkehrsministerium 2004

(Spot des Tages beim Magazin W&V 11/2004)

„Die Befragung des Echos“ Szenische Lesung, Healing Theatre 2004

„Der Totlacher“, Kurzfilm, ARTE u.a. 2002 (Beste Film beim „Abgedreht“ Festival 2003)

„LG Gameshow CeBIT“ Gameshow, Daumenkino u.a. 2002

„Yello Strom“ TV-Spots, Sonfilm u.a. 2001
„Akdenizli“ TV-Dokumentation, KanalD u. a. 2001
„Der fliegende Staubsauger“ Trickfilme für die Sendung mit der Maus, ARD 2000/01
„Die Erbschaft“, TV-Serie ARD u. a. 2000 (Filmmusik nominiert für den Franz-Grothe-Preis 2002)
„Eco-TV“, Senderlayouts TürkCNN 1999
„Der Schatz der Nibelungen“, Hörspiel WDR 1998
„Wolkengedicht“, Trickfilme für die Sendung mit der Maus, ARD 1998,
„TEMA – Erozyon“, TV-Serie KanalD u.a. (Türkei) 1998,
„Radau an Bord“, Hörspielserie WDR 1998,
„Das zu Sehende, das zu Hörende“, Geräuschkomposition
und Klanginstallation, Healing Theatre 1998/99
„courtship displays“, Kurzfilm FU Berlin 1997/98,
„12. September“, TV-Serie Show TV/KanalD u.a. (Türkei) 1997/98
„Parzivals Abenteuer“, Hörspielserie WDR 1997 (CD des Monats beim Institut für
Kindermedienforschung 11/2002)
„Leo Liebezeit jagt die verschwundene Stunde“, Hörspiel WDR 1997 (Platz 3 der Hörspielcharts 1997)
„UnterDruck“, Kurzfilm UNI Köln 1996/97
(...)

...weitere Informationen auch unter: <http://www.michaelsapp.de>

seit 1997: **Regie** für Hörspiel, Computerspiel, TV, Synchron sowie interaktive Medien

darunter auszugsweise: „Lieder des Kabir“, Lesung und Musik 2004
„Wilhelm Riphahn“ Dokumentarfilm, Museum für angewandte Kunst 2004
„Spells Of Gold“ Computerspiel, Data Becker 2003
„Midnight Nowhere“ Computerspiel, Data Becker 2003
„AMERICA II“ Computerspiel, Data Becker 2003
„Spinnst Du?“ Hörspiel, samt records 2001
„Armalion“ Computerspiel, Ikarion 2001
„Demonworld II“ Computerspiel (Englisch), Ikarion 2001
„Demonworld II“ Computerspiel, Ikarion 2000
„London Belles“ Hörfunkprogramme, EinsLive 2000/01
„Grand Ouvert“ Computerspiel, Ikarion 1999
„Catan - die erste Insel“ Computerspiel, Ravensburger Interactive u.a. 1999
„Ein Mann gibt Auskunft“ Hörspielprojekt, Healing Theatre 1999
„Herbert Feuerstein – Wußten Sie schon?“ Radioprogramme für div. Sender 1997,
(...)

...weitere Informationen auch unter: <http://www.sprachekstasen.de/regie>